

Nachhaltig Shoppen 2.0: Bonsum wird Deutschlands größtes Bonusprogramm für nachhaltigen Konsum

- **Das Berliner Startup Bonsum wird zukünftiger Wachstumstreiber für nachhaltigen Konsum**
- **Eigene Schnittstelle ermöglicht zukünftig auch Integration kleinerer Partner**

Berlin, 27.01.2015 | Bonsum ist die erste Suchmaschine für nachhaltiges Online-Shopping, die ihre Kunden für den verantwortungsvollen Einkauf belohnt. Jetzt soll das Portal zum größten Bonusprogramm für nachhaltigen Konsum ausgebaut werden. Dafür soll zukünftig eine eigene Schnittstelle sorgen, die vor allem die Integration neuer Partner-Shops erleichtern soll, die durch das Raster der großen Internet-Suchmaschinen fallen und Nachhaltigkeit ehrlich und transparent vorantreiben.

Wie das Gründerteam jetzt bekanntgab, soll 2015 speziell der Ausbau des Bonusprogramms noch stärker fokussiert werden. Das Unternehmen arbeitet dazu bereits an einer eigenen Schnittstelle zu den angebundenen Partnern. Diese soll auch die Einbindung kleinerer Online-Shops ohne eigene IT-Abteilung ermöglichen. Mit dem Ausbau des Programms soll Nutzern das derzeitige Angebot nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen möglichst ganzheitliche angeboten werden.

Michael Weber, Gründer und Geschäftsführer von Bonsum: „Wir verstehen uns als Motivator für Menschen mit einem gesteigerten Umwelt- und Gesundheitsbewusstsein, die wir zum regelmäßigen Einkaufen nachhaltiger Produkte anspornen möchten. Als Bonusprogramm mit derzeit etwa 100 Partnern sind wir zudem Dienstleister und zukünftiger Wachstumstreiber für die gesamte Branche.“

Im Gegensatz zu anderen Bonusprogrammen wie Payback geht Bonsum auch im Umgang mit Kundendaten neue Wege: Diese gehören ausschließlich dem Nutzer. Das Unternehmen analysiert und verkauft keine Daten. Um sich auf der Plattform zu registrieren und Bonsum zu nutzen, genügt lediglich die Angabe der E-Mail Adresse. Im vergangenen Jahr konnte das junge Berliner Startup bereits mehrere Erfolge erzielen. Schon bald nach der Unternehmensgründung im Sommer 2014 erhielt Bonsum ein Stipendium von Social Impact Start, einem Programm zur Förderung junger Sozialunternehmer. Zudem konnte das Unternehmen in einer Crowdfunding Kampagne erfolgreich die projektbezogene Finanzierung für die technische Weiterentwicklung des Programms einsammeln. Zu Beginn des Jahres wurde Bonsum vom Rat für Nachhaltige Entwicklung bereits mit dem Werkstatt N-Qualitätssiegel für Nachhaltigkeitsinitiativen ausgezeichnet.

Online-Shopping erfreut sich seit Jahren wachsender Beliebtheit. Auch die Nachfrage nach Bio oder Fair Trade Produkten steigt stetig. Einer Marktstudie von Nielsen zufolge sollen bis 2025 etwa 65% der Deutschen regelmäßig nachhaltige Produkte einkaufen. Durch den Einsatz eines Bonusprogramms sollen Konsumenten auch langfristig zum nachhaltigen Konsum motiviert werden.

Über Bonsum

Der Name „Bonsum“ ist ein Kunstname und setzt sich auf dem französischen Wort „Bon“ für das Gute und „Konsum“ zusammen. Das junge Startup aus Berlin bietet verschiedenste Einkaufsmöglichkeiten von Lebensmitteln über Lifestyle-Artikel bis hin zu Finanz-Anbietern. Das Unternehmen achtet bei allen Partnern darauf, dass Nachhaltigkeit im Fokus steht und in der Herstellung und dem Vertrieb ihrer Waren nachhaltige und faire Kriterien erfüllt werden. Damit schafft Bonsum einen Überblick im unübersichtlichen Markt nachhaltiger Produkte – und belohnt seine Konsumenten mit „Bonets“ für den verantwortungsvollen Einkauf. „Bonets“ sind Bonuspunkte, die Kunden zum Pflanzen von Bäumen, zur Unterstützung sozialer Organisationen oder für nachhaltige Einkaufsgutscheine einlösen können

Pressekontakt

Frederik Betz (Co-Founder / CMO)

Tel.: +49 (0) 160 8487493

Email: frederik.betz@bonsum.de

www.bonsum.de <http://www.bonsum.de>